

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
I. OST-BERLINER VORLESUNGEN ZUR SOZIALÖKOLOGIE	
1. Einführung	17
<i>Begrüßung durch den Rektor der Humboldt-Universität, Heinrich Fink</i>	17
<i>Aus der Einführungsvorlesung</i>	18
2. Inweltkrise als Ursprung der Weltzerstörung	31
<i>Was heißt eigentlich Ökologie? Warum Sozialökologie? Podiums- gespräch Rudolf Bahro mit den Biologen Johannes-Günter Kohl und Michael Succow</i>	31
<i>Bewußtseinspolitik gegen die Logik der Selbstausrottung Geld und Magie. Eine Deutung von Goethes Faust (HANS CHRISTOPH BINSWANGER)</i>	45
3. Zugänge zum Wesen der ökologischen Krise	73
<i>»Gott ist tot« versus »Gott allein ist, und außer ihm ist nichts« - von welchen Realitäten reden diese Sätze?</i>	73
<i>Das Universum als Urmutter, Erkennen als Empfangen. Die »weib- liche« Wahrheitssuche im Tao Te King des Laotse</i>	92
<i>»Erlösung der Natur« als Programm. Hat dieser verwegene Gedanke Schellings eine aktuelle Pointe? (JOCHEN KIRCHHOFF)</i>	113
<i>Kann die Menschheit als »Großer Stamm« kommunizieren? Sozial- psychologisches über die Ursachen der Naturentfremdung</i>	129
<i>Heideggers Weg zum asiatischen Denken. 14 Annäherungen und ein Weg (HANS-PETER HEMPEL)</i>	147
<i>Mit High Tech gegen die ökologische Krise? Unser Verfallensein an das Wesen der Technik</i>	158
<i>Ist der Engpaß genetisch bedingt? Die Idee einer anthropologischen Revolution</i>	174

II. LOGIK DER SEELE ALS LOGIK DER RETTUNG

<i>Das Organ des Erkennens. Mit einem Exkurs über die »Abwicklung« der Universität und den Abschied von der DDR</i>	193
<i>Kritik der subjektlosen Soziologie. Und ein Versuch über den Beitrag alternativer Soziologie zur Sozialökologie (CHRISTIAN SIGRIST)</i>	212
<i>Zusammenfassung I: Über die Bestimmung des Menschen - Mann und Frau - angesichts der Apokalypse</i>	230
<i>Zusammenfassung II: Über die Bestimmung des Gelehrten - Mann und Frau. Mit ein paar Worten zum Golfkrieg</i>	243

III. DENKEN IM UMKREIS. VARIA

<i>Tiefstrukturen einiger abendländischer Zivilisationen. Ein Vergleich Hitlerismus - Stalinismus - Reaganismus (JOHAN GALTUNG)</i>	263
<i>Wozu Wissenschaft? Einführung in und Weiterdenken von Kurt Hübners »Kritik der wissenschaftlichen Vernunft« - Vorlesung von Wolfgang Deppert zu der Frage: Woraufhin Forschen und Lehren? (RUDOLF BAHRO)</i>	284
<i>Vorlesungen und Seminare bei Wolfgang Deppert (PETER RUMPF)</i>	287
<i>Den Pfeil im Fluge stoppen? (GABRIELE HOFFMANN)</i>	291
<i>Die Metaphysik und der Baum der Erkenntnis (KURT HÜBNER)</i>	294
<i>Herrschaftsfreiheit statt Ökodiktatur. Notierungen von Rudolf Bahro zur Vorlesung von Murray Bookchin</i>	305
<i>Reflexionen zu Bahros Seminaren (UWE HAAKE)</i>	307

IV. ÜBUNGEN, EXERZITIEN, GEMEINSCHAFT FÜR SOZIALÖKOLOGIE

<i>Eine Osterwoche über Grundlagen ökologischer Politik (MARINA LEHNERT)</i>	313
<i>Zusammenkunft in der Akademie der Künste zu Berlin (KARIN WOLF)</i>	316
<i>Im Schönfließer Garten (MARINA LEWKOWICZ)</i>	318
<i>»Enlightenment Intensive«. Exerzitien im Zen-Stil (ASJA LUDERFINGER)</i>	320
<i>Reise zur »Messe konkreter Utopien« nach Italien (KARIN WOLF)</i>	323
<i>Die Mittwochstreffen (MAIK HOSSANG)</i>	325
<i>Logik der Seele (ANDREA NAWKA)</i>	327
<i>Mystik der Liebe. Mystik des erfüllten Abgrundes (THOMAS THIELE)</i>	330
<i>»Grunewald-Villa« (MARINA LEWKOWICZ)</i>	334
<i>»Gemeinschaft für Sozialökologie«</i>	337

V. ANHANG

<i>Konzeption eines Instituts für Sozialökologie an der Humboldt-Universität zu Berlin</i>	341
<i>»Die Universität muß in sich gehen«. Gedanken und Ambitionen. Ein Gespräch mit Rudolf Bahro</i>	347
<i>Zur Konzeption des Angebots im Wintersemester</i>	351
<i>Begleitendes Seminarangebot zur Hauptvorlesung</i>	353
<i>Liste der ausgelegten Informationen</i>	354
<i>Eine (zum Teil kommentierte) Literaturliste</i>	355
<i>Gast-Autorinnen und -Autoren</i>	362
Nachwort	364